

PR-Nr. 0511-043, November 2005

## **Zeta Computer neuer SGI-Distributor für Server- und Storage-Produkte in D-A-CH**

**Channel-Partner ergänzt sein Portfolio für offene HighEnd-Lösungen und adressiert für SGI neue strategische Märkte**

München, 09. Nov 2005 – SGI gibt bekannt, dass die Zeta Computer GmbH in München ab sofort als neuer SGI-Distributor auftritt und im deutschsprachigen Raum praktisch die gesamte Palette der Server- und Storage-Produkte des Unternehmens vertreibt. Linux® basierte SGI-Technologie, Synonym für erprobt-beispielhafte Skalierbarkeit, Performanz und Zuverlässigkeit in diversen weltweit renommierten Installationen im HPC-Umfeld, wird das Portfolio für offene Lösungen des Channel-Partners wesentlich erweitern und bei dessen Angebot an Systemhäuser und VARs eine zentrale Rolle spielen.

Über die Aktivitäten von Zeta Computer verspricht sich SGI eine breitere Penetration des technisch-wissenschaftlichen Marktes in Richtung mittelständischer Kunden sowie insbesondere auch ein verstärktes Vordringen in den Markt der kommerziellen Lösungen mit Datenbank- und Enterprise-Umgebungen. Beide Partner gelten in ihren jeweiligen Wirkungsbereichen in puncto hochleistungsfähiger, hochqualitativer Linux-Projekte als anerkannte Vorreiter und sehen sich gut ergänzend aufgestellt, um den Erfolg innovativer, wirtschaftlicher, zukunftssicherer OpenSource-Installationen zu beschleunigen.

Zeta Computer nimmt in sein OpenSystem-Portfolio u.a. folgende SGI-Technologien auf: Die gesamte Linie der Shared-Memory-Serversysteme *SGI® Altix* plus die komplette Familie der Speichersysteme *SGI® InfiniteStorage* zum Aufbau hochverfügbarer NAS- und SAN-Umgebungen (Network-Attached-Storage bzw. Storage-Area-Network) - einschließlich der Software für Hierarchisches Speicher-Management (HSM) und Data-Lifecycle-Management (DLM) und des branchenweit renommierten Shared-Filesystems CXFS(™), das von unterschiedlichsten Plattformen aus hochschnellen Zugriff auf enorme Datenbestände in zentral organisierten, dynamisch verwalteten Massenspeicher-pools erlaubt.

### **Ansatz und KnowHow - abgestimmt für neue Geschäftsmöglichkeiten**

**Werner Habicht**, bei Zeta Computer als Sales-Director verantwortlich für OpenSystems-Aktivitäten: "Für uns stellt die Verbindung zu SGI die ideale Ergänzung unseres Produktportfolios dar. SGIs skalierbare Server und Stagesysteme sowie der 'NAS-Ansatz im SAN' via CXFS ermöglichen uns jetzt, auch über unser OpenSystems-Portfolio Lösungen für unsere Partner zu konzipieren, die den höchsten Ansprüchen ihrer Endkunden in Rechenzentrums-umgebungen gerecht werden. Es bietet sich für uns und unsere Systemhäuser die einmalige Möglichkeit, mit einem Produktportfolio in den Markt zu gehen, das sich qualitativ, innovativ, in Bezug auf Service sowie hinsichtlich der Markenakzeptanz auf Augenhöhe der Hersteller IBM, HP oder SUN befindet, aber nicht direkt im normalen Enterprise-Business vertrieben wird."



SGI adressiert mit seinen direkten Vertriebsaktivitäten Kernmärkte im technisch-wissenschaftlichen Anwendungssektor und konzentriert sich hierbei auf größere Projekte für High-Performance-Computing (HPC), Visualisierung und Storage; Zielmärkte sind Wissenschaft und Ausbildung; Forschung und Produktentwicklung von LifeSciences und Chemie bis zur Automobil- und Aerospace-Industrie; sowie der Mediensektor mit Infrastruktur-HighAvailability-(HA)-Projekten bei TV-Anstalten.

**Hans-Peter Scherm**, SGI, Marketing- und Channel-Manager für Zentraleuropa: "Zeta Computer ist ein idealer Partner, um unsere direkten Aktivitäten komplementär zu ergänzen und das Potenzial, das in den SGI-Technologien steckt und sich in technisch-wissenschaftlich orientierten Rechenzentren eindrucksvoll beweist, auch für Rechenzentren mit kommerziellen Einsatzzwecken dienstbar zu machen. Zeta ist einer der Linux-Pioniere, der in einer offenen, auf Industriestandards setzenden Systemwelt KnowHow und Lösungskonzepte für zuverlässige, skalierbare Installationen vorantreibt, in der von ihm gegründeten Linux-SAN-Allianz Systemhäuser und Hersteller zusammenbringt und auf namhafte Linux-HA-Projekte auch im Bereich Großbanken verweisen kann. Das beispielhafte OpenSystems-Engagement des Partners passt gut zum Hersteller SGI, der seine kerntechnologischen 'Kronjuwelen' konsequent von proprietär Unix nach OpenSource führte und die Skalierbarkeit unter Linux in neue Dimensionen trieb. SGI sieht über Zetas Aktivitäten gute Möglichkeiten, die Marktpräsenz bis zu Banken, Versicherungen und öffentliche Verwaltung auszudehnen sowie den gehobenen Mittelstand zu adressieren."

#### **Differenzierende Faktoren - Schnell, einfach, zukunftssicher**

SGI-Altix bietet unter Linux unerreichte Shared-Memory-Skalierbarkeit und Single-System-Image-(SSI)-Eigenschaften: Altix-3000-Server sind im Einzelsystem (unter nur einer Linux-Partition) bis zu 512 Intel®Itanium®2-Prozessoren ausbaubar, wobei alle CPUs auf einen bis zu 16 TB großen einheitlich nutzbaren Hauptspeicher zugreifen können. Für den Midrange-Bereich gibt es die Modelle Altix 350 und Altix 330, die bis zu 32 bzw 16 CPUs im SSI skalieren und Vorzüge der SGI-Systemarchitektur zu Preis/Leistungs-Konditionen für breitere Kundensektoren bieten. Die Speicherprodukte reichen vom RAID-Arraysystem SGI InfiniteStorage TP9700, das SGI als erster Hersteller mit 4Gbs-FibreChannel-Technologie lieferte (und demnächst auch mit anderer nativer Schnittstellen-Technologie liefern wird) bis zu komplett konfigurierten NAS- und SAN-Systemen und hinab bis zum soeben vorgestellten Einstiegsmodell *InfiniteStorage NAS 330*. Mit dem Shared-Filesystem CXFS sind geclusterte Dateisysteme implementierbar, die bis zu 18 Mio TB groß und viele Mio Dateien umfangreich sein können.

Die Shared-Memory-Skalierbarkeit bietet einzigartige Möglichkeiten, um komplexe Probleme unzerstückelt in den Hauptspeicher zu laden und dort ohne langwierigen Plattenzugriffe komplett im Speicher zu lösen. **'In-Memory'-Computing** kann Datenbank-Anwendungen um Größenordnungen beschleunigen, wenn das Processing und die Abgleiche rein auf Silizium stattfinden.

Das passende wirtschaftliche Konfigurieren, das Einrichten, das Administrieren und das Wachsen, wenn die Anforderungen zukünftig steigen - dies alles ist mit der feinkörnig und flexibel skalierbaren SGI-Technologie einfach zu realisieren. Ein Aspekt, der für den Distributor Zeta Computer, beteiligte Systemhäuser, VARs und Endkunden ebenso so wesentlich ist, wie Performanz, Zuverlässigkeit und flexible Nutzbarkeit.



**Zeta Computer** (www.zeta-computer.de)

geht in seinen Wurzeln als Distributor zurück auf Unternehmensgründungen und Zusammenschlüsse mit Ingenieurbüro-Aktivitäten, die von 1985 ab bis 1999 reichen und sich anfangs um den Vertrieb von DEC- und IBM-Technologie ranken. Heute erwirtschaftet das Unternehmen mit 23 Mitarbeitern einen Umsatz von mehr als 50 Mio Euro (Geschäftsjahr 2004) mit einem Portfolio aus Produkten von HP, Qlogic, Quantum, SpectraLogic, Adaptec, DotHill, Promise, Fibrenetix. Mit SGI ist jetzt ein zweites Standbein im Systembereich hinzugekommen, mit dem Zeta fokussiert den OpenSystems-Bereich adressiert. Engagements zum konsequenten Aufbau und Verbreiten von Linux-KnowHows begannen 1998 mit SAN-Roadshows und führten zur Linux-SAN-Alliance in 2003. Bereits in 2001 erfolgte ein erstes großes Linux-HighAvailability-Projekt, das 4000 Analysten einer deutschen Großbank an einen Linux-Cluster bringt.

Weitere Infos: Hans-Peter Scherm, SGI      Fon 089-46108-221

Dr Gernot Schärmeli, gsiCom      Fon 089-182209, [gsicom@trans.net](mailto:gsicom@trans.net)

Werner Habicht, Zeta Computer GmbH      Fon 089/31787-511

*SGI ist weltweit führender Anbieter von Produkten, Lösungen und Services für High-Performance-Computing (HPC), High-Performance-Visualisierung (HPV) und komplexes Daten-Management. Mit ihnen schaffen sich technisch und kreativ orientierte Kunden Wettbewerbsvorteile in Kernbereichen. Systeme und Kompetenz der Marke SGI® öffnen in herausforderndsten Feldern den Weg zu Innovationen und Erkenntnissen - egal ob beim Entwickeln von Autos und Flugzeugen, Erforschen von Medikamenten und Methoden der Gehirn-Chirurgie, beim Erschließen von Energiequellen, Voraussagen des Wetters, Übergang von analogem nach digitalem Rundfunk oder bei missionskritischen Anwendungen in der Verteidigung. SGI (Silicon Graphics Inc) hat den Hauptsitz in Mountain View, Kalifornien. (sgi.com)*

